

Inserate.

Bekanntmachung.

Es wird hiemit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der Abonnementspreis für das schweizerische Bundesblatt auch für das Jahr 1883 bloß **Fr. 4** beträgt, mit Inbegriff der portofreien Zusendung im ganzen Umfange der Schweiz.

Das Bundesblatt wird enthalten: Die zur Veröffentlichung sich eignenden Verhandlungen des Bundesrathes; alle Botschaften und Berichte des Bundesrathes an die Bundesversammlung, sammt Beschluß- und Gesetzentwürfen; gewisse Beschlüsse der Räthe, und Schlußnahmen des Bundesrathes über Sachen, welche nicht von allgemeiner Bedeutung sind; Auszüge aus den Verhandlungen der Bundesversammlung und Berichte ihrer Kommissionen; die Uebersichten der monatlichen Einnahmen der Zollverwaltung und der Ein-, Aus- und Durchfuhr in der Schweiz im Laufe eines Monats, verglichen mit dem Vorjahre; ferner das Viehseuchenbülletin; Ausschreibungen von Stellen und von Lieferungen an eidg. Departemente; die Uebersicht der Eisenbahnzüge und Verspätungen; Anzeigen von Eisenbahndirektionen über Tarife, Verpfändungen etc.; endlich Anzeigen von eidgenössischen und kantonalen Behörden, und nicht selten auch von auswärtigen Staaten.

Dem Bundesblatte werden auch in Zukunft beigegeben: Die neu erscheinenden Bundesgesetze und Verordnungen, die Bundesbeschlüsse, welche die Eisenbahnen nicht betreffen; die mit dem Auslande abgeschlossenen Verträge; die jährliche eidgenössische Staatsrechnung, und die in den drei Landessprachen verfaßte Uebersicht der im Zeitraum eines Jahres in der Schweiz ein-, aus- und durchgeführten zollpflichtigen Waaren; die Uebersicht der Bundesbeiträge an schweizerische Gesellschaften im Auslande, und das Tableau über die Auswanderung von Schweizern nach überseeischen Ländern etc.

Bestellungen auf das Bundesblatt können **jederzeit, aber nur für ein ganzes Jahr**, bei allen schweizerischen Postämtern gemacht werden, und es sind diese letztern **verpflichtet**, die Jahres-Abonnemente anzunehmen, **wann es sein mag**. Die im Laufe des Jahres schon herausgekommenen Nummern werden den Abonnenten **immer und beförderlich** nachgeliefert. Die alten Abonnemente müssen aber **am Schluß eines Jahres** oder **gleich im Anfang des neuen Jahres** erneuert werden, da das Bundesblatt nur auf bestimmte Bestellung hin versandt wird. Ausgenommen sind Abonnemente, die ausdrücklich nicht bloß auf ein Jahr, sondern fest genommen werden.

Ganze Jahrgänge des Bundesblattes, sowie einzelne Nummern desselben, können **stets** von der Expedition des Bundesblattes bezogen werden, den Bogen à **20 Rappen**; hingegen hat man sich für **geschlossene Gesetzbände** an das Sekretariat für Drucksachen der Bundeskanzlei zu wenden.

Alle Reklamationen in Betreff des Bundesblattes müssen in erster Linie bei den betreffenden **Postbüreaux**, in zweiter Linie bei der **Expedition des Bundesblattes in Bern**, und nur ausnahmsweise beim **Sekretariat für Drucksachen der Bundeskanzlei** gemacht werden, und zwar haben die Reklamationen am besten **sofort, spätestens aber inner drei Monaten**, vom Erscheinen der betreffenden Bundesblattnummer oder des betreffenden Gesetzbogens an gerechnet, zu geschehen. **Nach Verfluß von drei Monaten wird per Bogen 20 Rappen verlangt.**

Bern, im Dezember 1883.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Bekanntmachung.

Leon Girod in Freiburg hat als Unteragent der Auswanderungsfirma *Ph. Rommel & Cie. in Basel* (Bundesblatt 1881, IV, 30) zu fungiren aufgehört.

Bern, den 4. Dezember 1883.

Schweiz. Handels- und Landwirthschaftsdepartement.

Ausschreibung von Pflastererarbeiten.

Bei den eidgenössischen Gebäulichkeiten in Thun sollen circa 1000 Quadratmeter Steinpflasterung erstellt werden. Das Bedingnißheft ist im Bureau der eidgenössischen Bauaufsicht in Thun und beim eidgenössischen Oberbauinspektorat in Bern zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind bis und mit dem 18. Dezember nächsthin der unterzeichneten Stelle franko und mit der Aufschrift: „Angebot für Pflastererarbeiten in Thun“ versehen einzureichen.

Bern, den 8. Dezember 1883.

Eidg. Ober-Bauinspektorat.

Tößthal-Bahn.

Mit Wirkung vom 1. Januar 1884 tritt für den internen Güterverkehr ein neuer, nach dem Reformsystem gebildeter Tarif in Kraft. Derselbe kann auf unsern Stationen eingesehen und bezogen werden.

Winterthur, den 8. Dezember 1883.

Die Direktion.

Emmenthal-Bahn.

Für Transporte von Rundholz in Blöcken für die Fabrikation von Holzstoff, welche ab unsern Stationen Langnau bis Burgdorf nach Utzenstorf, Biberist oder Neu-Solothurn transit zur Ausführung gelangen, haben wir bei Aufgabe von mindestens 100 Wagenladungen à 10 Tonnen oder dafür zahlend eine Ermäßigung von 10 % auf den normalen taritmäßigen Taxen und bei Auflieferung von mindestens 200 Wagenladungen à 10 Tonnen oder dafür zahlend, eine Ermäßigung von 15 % zugestanden, unter der Bedingung, daß die bezeichneten Transportquantitäten innert einem Zeitraum von 10 Monaten je an den nämlichen Empfänger zur Beförderung gelangen.

Burgdorf, den 6. Dezember 1883.

Der Direktor.

Etat des sociétés suisses de bienfaisance en pays étrangers et tableau de répartition des subsides en 1883.

Siège de la société.	Nom de la société.	Actif social à la fin de l'exercice 1881.	Dépenses en 1882.	Actif social à l'ouverture de l'exercice 1883.	Subside fédéral en 1882.	Subside fédéral en 1883.	Subsides cantonaux en 1883.	Observations.
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
1. Alexandrie d'Egypte	Hôpital des diaconesses	—	25,392. 16	116,593. 54	100	100	70	Voir la note au bas du tableau.
2. Alexandrie d'Egypte	Société suisse de secours	9,164. 50	4,653. 40	5,807. 30	250	250	675	Voir la note au bas du tableau.
3. Alger	Société helvétique de bienfaisance	3,426. 75	1,099. 25	3,804. 15	150	150	205	
4. Amsterdam	Schweiz. Verein und Schweiz. Unterstützungskasse	12,218. 62	2,257. 46	12,482. 77	100	100	155	
5. Ancône	Schweiz.-deutscher Unterstützungsverein Concordia	2,364. 37	323. 70	2,709. 05	100	100	50	
6. Augsburg	Verein Helvetia	679. 01	1,704. 28	935. 43	100	100	110	
7. Bahia	Société suisse de bienfaisance	16,602. 55	2,619. 90	15,371. 63	—	—	10	A renoncé en faveur de sociétés moins prospères qu'elle, à tout subside de la Confédération et des cantons.
8. Barcelone	Société suisse de bienfaisance	9,163. 05	669. 75	9,387. 20	100	100	—	
9. Belfort	Société suisse	59. 40	377. —	173. 70	100	100	115	Voir la note au bas du tableau.
10. Berlin	Schweiz. Unterstützungsverein im Ausland	74. 17	1,238. 95	57. 90	200	200	165	
11. Berlin	Société suisse de bienfaisance	11,886. 98	2,956. 44	11,605. 37	450	450	560	
12. Berlin	Schweizer-Verein	—	936. 04	786. 46	—	50	30	Transmet pour la première fois son rapport.
13. Besançon	Société helv. de secours mutuels et de bienfaisance	2,949. 13	2,822. 20	3,674. 58	100	100	170	
14. Bordeaux	Société suisse de bienfaisance	8,472. 30	2,116. 90	8,471. 15	250	250	235	
15. Boston	Schweiz. Hilfsverein	—	1,126. 75	5,736. 70	50	50	135	
16. Bruxelles	Société philhelvétique	6,695. 38	1,225. 51	7,042. 10	150	150	210	
17. Bucarest	Société suisse	4,446. 72	1,129. —	7,404. 22	200	200	110	
18. Budapest	Schweiz. Unterstützungsverein	6,310. 53	1,142. 10	8,973. 10	100	100	215	
19. Buenos-Aires	Société philanthropique suisse	62,006. 60	16,202. 40	69,011. 60	300	300	425	
20. Buenos-Aires	Société de secours mutuels Helvetia	7,927. —	3,611. 60	8,878. 40	—	—	70	Voir la note au bas du tableau. *
21. Caire (le)	Société suisse de secours	13,231. 65	11,779. 80	4,524. 35	200	200	350	Voir la note au bas du tableau.
22. Caire (le)	Diakonissen-Hospital	—	—	10,110. 15	—	—	100	Voir la note au bas du tableau. Hôpital va se construire, n'est pas encore ouvert.
23. Cannes	Société suisse de secours mutuels	3,159. 80	2,388. 90	3,871. 45	100	100	235	
24. Carlsruhe	Schweizer-Verein	312. 25	354. 81	415. 39	100	100	85	
25. Chicago	Schweiz. Wohltätigkeitsgesellschaft	14,135. 90	2,446. 30	13,637. 85	200	200	220	
26. Cincinnati	Schweiz. Wohltätigkeitsgesellschaft	2,760. 55	—	—	150	100	70	Le subside fédéral est réduit à fr. 100 parce que la société n'a pas transmis de rapport pour l'exercice 1882. Transmet pour la première fois son rapport.
27. Copenhague	Schweizer-Hilfsverein	—	599. 40	596. 40	—	50	—	
28. Crefeld	Schweizer-Verein	438. 46	250. 11	445. 42	100	100	30	
29. Dresde	Schweizer-Hilfsverein	921. 85	298. 10	1,083. 05	100	100	30	
30. Elberfeld-Barmen	Schweizer-Unterstützungsverein Alpeardii	58. 87	376. 39	244. 11	—	—	110	Voir la note au bas du tableau.
31. Florence	Société suisse de bienfaisance	2,607. 17	1,189. 50	3,317. 29	100	100	240	
32. Francfort s/M	Schweizer-Gesellschaft	1,084. 91	1,239. 87	1,393. 51	100	100	170	
33. Francfort s/M	Schweizer-Verein Helvetia	422. 44	734. 92	492. 93	100	100	55	
34. Gènes	Société helvétique de bienfaisance	4,066. 53	2,590. 70	4,560. 92	100	100	385	
35. Guebwiller	Schweizer-Verein Helvetia	369. 95	219. 50	150. 35	50	50	90	
36. Hambourg	Schweiz. Unterstützungskasse	748. 29	985. 31	781. 21	200	200	205	
37. Håvre (le)	Caisse suisse de secours	1,944. 60	1,603. 05	2,185. 10	100	100	520	
38. Kaufbeuren	Schweiz. Unterstützungsverein Helvetia	269. 56	181. 57	385. 74	100	100	70	Voir la note au bas du tableau.
39. Kharkoff	Société suisse de bienfaisance	6,191. 51	459. 30	6,546. 75	100	100	130	
40. Leipzig	Schweizer-Gesellschaft	18,750. 99	1,012. 50	19,510. 61	150	150	265	
41. Lille	Société suisse de bienfaisance	2,868. 25	405. 95	3,328. 95	100	100	80	
42. Lima	Société de bienfaisance Helvetia	—	—	—	—	—	—	N'a jamais envoyé de rapport.
43. Lisbonne	Société suisse de bienfaisance	5,303. 98	1,085. 50	5,499. 29	150	150	145	
44. Livourne	Société elvetica di beneficenza	4,845. 20	615. 65	5,671. 35	100	100	180	
45. Londres	Fonds de secours pour les Suisses pauvres	4,428. 85	6,359. 90	4,417. 65	400	400	645	
46. Londres	Hôpital et dispensaire français	—	58,123. 80	3,195. 15	—	—	100	Voir la note au bas du tableau.
47. Lyon	Société suisse de secours	5,080. 35	3,075. 75	5,330. 35	150	150	305	
48. Lyon	Société suisse de secours mutuels	13,455. 50	—	—	—	—	160	N'a pas envoyé de rapport pour l'exercice 1882. Ne reçoit pas de subside de la Confédération.
49. Madrid	Société suisse de bienfaisance	5,253. 33	576. 75	5,528. 58	—	—	45	A renoncé à tout subside de la Confédération.
50. Manchester	Schweiz. Hilfsverein	—	—	—	—	—	50	Voir la note au bas du tableau; transmet ses statuts.
51. Mannheim	Schweizer-Verein Helvetia	682. 43	965. 53	898. 02	150	150	60	
52. Mannheim	Unterstützungsverein Helvetia	—	—	—	—	—	20	N'a jamais envoyé de rapport.
53. Marseille	Société suisse de bienfaisance	7,281. 90	7,133. 30	6,737. 40	750	750	875	
54. Marseille	Oeuvre hospitalière	—	18,041. 50	3,574. 30	—	—	100	Voir la note au bas du tableau.
55. Melbourne	Swiss Society of Victoria	—	629. 50	2,553. —	—	50	—	A transmis pour la première fois son rapport; reçoit pour la première fois un subside de la Confédération.
56. Menton	Société helvétique	—	463. 35	98. 50	—	50	—	A transmis pour la première fois son rapport; reçoit pour la première fois un subside de la Confédération.
57. Milan	Cercle suisse	—	—	—	—	—	20	N'a jamais envoyé de rapport.
58. Milan	Société suisse de bienfaisance	9,739. 15	6,082. 40	10,499. —	150	150	720	
59. Montréal	Société suisse	159. 78	244. 38	347. 90	100	100	60	Voir la note au bas du tableau.
60. Morez	Société helvétique de secours mutuels de bienfaisance	—	—	—	—	—	50	Transmet ses statuts; voir la note au bas du tableau.
61. Moscou	Société suisse de bienfaisance	37,570. —	9,670. 30	42,625. —	150	150	145	
62. Mulhouse	Schweizer-Verein Helvetia	897. 30	602. 15	1,009. 46	150	150	190	
63. Mulheim s/Rh	Schweiz. Unterstützungsverein	113. 75	266. 01	262. 09	100	100	50	Voir la note au bas du tableau.
64. Munich	Schweiz. Unterstützungsverein	3,667. 31	826. 07	4,503. 13	450	450	185	
65. Nancy	Société mutuelle suisse	2,416. 67	720. 70	2,946. 62	150	150	130	
66. Naples	Société helvétique de bienfaisance	17,982. 13	8,331. 64	18,555. 36	1200	1200	650	
67. Naples	Asile et domicile des institutrices	—	—	—	—	—	25	N'a jamais envoyé de rapport.
68. New-York	Swiss benevolent society	42,485. 30	32,805. 60	36,432. 11	1200	1200	965	
69. Nice	Asile évangélique	126,467. 40	19,034. 50	128,873. 77	—	—	100	Voir la note au bas du tableau.
70. Nice	Société helvétique de secours mutuels	6,058. 90	2,335. 85	7,950. 95	150	150	180	
71. Nîmes	Société suisse Helvetia	829. 73	402. 15	899. 59	100	100	540	
72. Nouvelle-Orléans (la)	Schweizer-Gesellschaft	15,962. 50	6,055. 55	16,356. 70	200	200	255	
73. Odessa	Société suisse de bienfaisance	24,855. 46	1,995. 67	31,383. 23	150	150	380	
74. Paris	Asile suisse	80,000. —	29,813. 91	80,000. —	—	—	340	Ne reçoit pas de subside de la Confédération. Le montant de l'actif social n'est indiqué qu'approximativement.
75. Paris	Comité des dames suisses et home suisse	202. 50	1,812. 55	15. —	100	100	250	Voir la note au bas du tableau.
76. Paris	Société helvétique de bienfaisance	78,075. 15	36,407. 10	76,101. 90	1550	1550	885	
77. Paris	Société suisse de secours mutuels	50,057. 45	37,610. 90	48,753. 37	550	550	515	
78. Paterson	Swiss benevolent society	—	—	—	50	50	75	N'a pas transmis de rapport pour 1882.
79. Philadelphia	Schweiz. Wohltätigkeitsgesellschaft	18,184. 55	3,923. 80	18,422. —	200	200	580	
80. Reutlingen	Schweiz. Unterstützungsverein Helvetia	—	—	—	—	—	30	N'a jamais envoyé de rapport.
81. Riga	Schweizer-Verein	4,606. 97	780. 71	4,999. 46	100	100	10	
82. Rio de Janeiro	Société philanthropique suisse	131,693. 91	10,573. 77	134,069. 30	350	350	255	
83. Rome	Société helvétique de bienfaisance	7,128. 15	1,720. 20	8,161. 55	150	150	390	
84. St-Louis	Hilfsgesellschaft Helvetia	3,202. 85	2,042. 75	5,310. 65	250	250	295	
85. St-Petersbourg	Société suisse de bienfaisance	59,664. —	10,588. 60	58,528. —	300	300	560	
86. St-Petersbourg	Société de secours mutuels des Suisses	—	1,668. 42	2,337. 40	—	—	10	Ne reçoit pas de subside de la Confédération comme étant exclusivement une société de secours mutuels.
87. San Francisco	Société suisse de secours	2,737. 05	3,680. 25	736. 80	450	450	155	
88. San Francisco	Swiss mutual benevolent society	102,135. 65	28,035. 50	111,337. 65	—	—	—	Ne reçoit pas de subside de la Confédération comme étant exclusivement une société de secours mutuels.
89. Sao Paulo	Helvetia	—	—	—	—	—	50	N'a pas encore transmis de rapport. Voir la note au bas du tableau.
90. Strasbourg	Schweiz. Hilfsgesellschaft	3,397. 15	1,518. —	3,725. 05	200	200	335	
91. Stuttgart	Schweizer-Verein Helvetia	1,028. 94	1,219. 65	1,024. 75	150	150	125	
92. Stuttgart	Société suisse	2,037. 98	1,405. 06	2,008. —	100	100	135	
93. Trieste	Società elvetica di soccorso	4,036. 17	656. 23	3,719. 05	100	100	210	
94. Turin	Société de secours suisse	10,814. 65	1,988. 50	10,816. 30	150	150	325	
95. Valparaiso	Schweiz. Wohltätigkeitsverein	13,658. —	622. 50	15,961. 35	100	100	120	Voir la note au bas du tableau.
96. Varsovie	Société suisse de bienfaisance	7,806. 11	1,049. 17	8,452. 41	100	100	110	
97. Venise	Società elvetica di beneficenza	5,620. —	885. —	6,157. —	200	200	280	
98. Vienne	Schweiz. Unterstützungsverein	18,195. 80	3,117. 90	18,187. 60	200	200	680	
99. Washington	Schweiz. Wohltätigkeitsgesellschaft	1,547. 38	626. 30	1,680. 32	250	250	295	
		1,183,966. 14	471,929. 33	1,343,711. 29	16,500	16,650	21,000	

Subsides cantonaux classés par cantons.

Cantons.	Subsides.	Observations.	Cantons.	Subsides.	Observations.
	Fr.			Fr.	
Zurich	2,800. —		Schaffhouse	8,700. —	
Berne	1,865. —		Appenzell-Rh-ext.	400. —	Somme mise à la libre disposition du conseil fédéral.
Lucerne	770. —		Appenzell-Rh-int.	500. —	
Uri	100. —	Somme mise à la libre disposition du conseil fédéral.	St-Gall	60. —	
Schwyz	300. —		Grisons	1,500. —	
Unterwalden-le-haut	100. —	Somme mise à la libre disposition du conseil fédéral.	Argovie	1,000. —	
Unterwalden-le-bas	100. —	Somme mise à la libre disposition du conseil fédéral.	Thurgovie	1,200. —	
Glaris	610. —		Tessin	800. —	Somme mise à la libre disposition du conseil fédéral.
Zoug	150. —		Vaud	1,500. —	
Fribourg	500. —		Valais	1,740. —	
Soleure	500. —		Neuchâtel	200. —	
Bâle-ville	500. —		Genève	1,400. —	
Bâle-campagne	405. —			2,000. —	
A reporter	8,700. —		Total	21,000. —	

Note. Le conseil fédéral a réparti entre 19 sociétés ou institutions de bienfaisance les subsides que les gouvernements des cantons d'Uri (fr. 100), d'Unterwalden-le-haut (fr. 100) et le-bas (fr. 100), de Schaffhouse (fr. 400) et de Thurgovie (fr. 800) ont mis à sa disposition sans en déterminer l'emploi. Le comité des dames suisses et home suisse à Paris a reçu une allocation de fr. 250; la société suisse de secours à Alexandrie d'Egypte en a reçu une de fr. 200; l'hôpital des diaconesses du Caire, l'hôpital et dispensaire français de Londres, l'œuvre hospitalière de Marseille, l'asile évangélique de Nice et la société suisse de bienfaisance de Valparaiso ont reçu des allocations de fr. 100; l'hôpital des diaconesses d'Alexandrie d'Egypte et les sociétés suisses de bienfaisance de Belfort, de Buenos-Aires (Helvetia), du Caire, de Copenhague, d'Elberfeld-Barmen, de Kaufbeuren, de Manchester, de Montréal, de Morez, de Mulheim s/Rh. et de Sao Paulo ont reçu des subsides de fr. 50.

Bekanntmachung.

Friedrich Knuchel in Wiedlisbach (Bern) hat als Unteragent der Auswanderungsfirma *A. Zwilchenbart in Basel* (Bundesblatt 1881, II, 651) zu fungiren aufgehört.

Bern, den 12. Dezember 1883.

Schweiz. Handels- und Landwirthschaftsdepartement.

Stelle-Ausschreibung.

Die bisher unbesetzt gebliebene Stelle eines III. Sekretärs bei der Oberzolldirektion wird hiemit neuerdings zur Besetzung ausgeschrieben.

Verlangt wird gründliche Kenntniß der italienischen Sprache, sowie Gewandtheit in der italienischen und deutschen Korrespondenz.

Jahresbesoldung Fr. 3200.

Anmeldung bis zum 22. Dezember nächsthin bei der Oberzolldirektion.

Bern, den 6. Dezember 1883.

Schweiz. Oberzolldirektion.

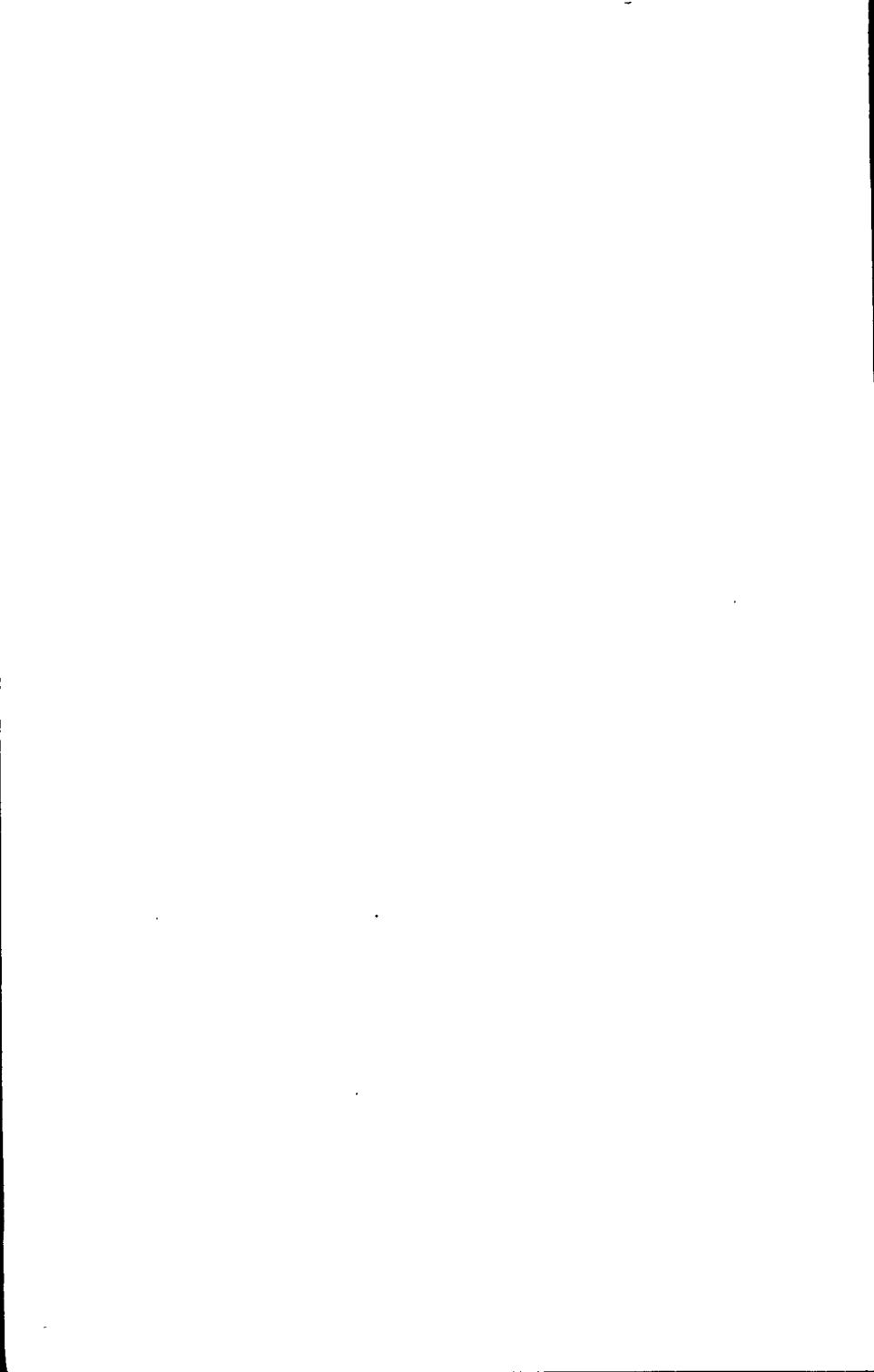
Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- | | | |
|--|---|---|
| 1) Postverwalter in Vivis (Waadt). | } | Anmeldung bis zum 21. Dezember 1883 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |
| 2) Postpaketträger in Vivis. | | |
| 3) Briefkastenleerer, Packer und Büreaudiener in Neuenburg. Anmeldung bis zum 21. Dezember 1883 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. | | |
| 4) Postkommiss in Basel. Anmeldung bis zum 21. Dezember 1883 bei der Kreispostdirektion in Basel. | | |





Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1883
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	63
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	12.12.1883
Date	
Data	
Seite	854-858
Page	
Pagina	
Ref. No	10 012 141

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.